

Montageanleitung für Hupen mit Kompressor.

Warnungen bevor Sie beginnen

- **Lösen der Batterieanschlüsse:** Bevor Sie mit der Montage beginnen, müssen die Batterieanschlüsse gelöst werden. Zuerst den Masseanschluss (-) und dann den Plusanschluss (+) lösen. So wird die Kurzschlussgefahr minimiert. Sorgen Sie dafür, dass die Kabel nicht versehentlich wieder mit den Batteriepolen in Berührung kommen. Ein dazwischen gelegtes, zusammengefaltetes Handtuch verhindert dies.
- **Geeignet für 12 Volt:** Falls nicht ausdrücklich anders erwähnt, sind die Hupen nur für eine Spannung von 12 Volt geeignet. Bei Autos oder Motorrädern, die jünger als Baujahr 1965 sind, ist das kein Problem. Oldtimer haben manchmal eine Spannung von 6 Volt. LKWs und Traktoren haben meistens eine Spannung von 24 Volt. Wenn die Spannung zu niedrig ist, wird die Hupe nicht gut funktionieren. Ist die Spannung zu hoch, geht die Hupe kaputt.
- **Minus an der Masse:** Die Gebrauchsanweisung geht aus von „Minus an der Masse“. Das bedeutet, dass der Minuspol der Batterie mit dem Fahrgestell des Autos oder Motorrads verbunden ist. Strom geht durch den einen Draht zur Hupe und durch einen anderen Draht zurück zur Batterie. Bei Autos und Motorrädern wird anstelle des zurückführenden Drahtes meistens der Rahmen des Fahrzeugs benutzt.
- **Richtige Polarität:** Lufthupen haben einen Kompressor, wobei es wichtig ist, dass der Pluspol (+) und Minuspol (-) richtig angeschlossen sind. Sollten diese verkehrt angeschlossen sein funktioniert der Kompressor zwar, er drückt jedoch keine Luft nach draußen.
- **Die Sicherung so nah wie möglich an der Batterie montieren:** Falls ein Draht direkt am Pluspol (+) der Batterie angeschlossen wird, sorgen Sie dafür, dass der Draht zwischen der Sicherung und der Batterie so kurz wie möglich ist. Falls die Verbindung zwischen Batterie und Sicherung in Kontakt kommt mit der Masse, kann durch Überhitzung Brand entstehen.
- **Gehörschutz:** Einige Hupen sind so laut, dass das Gehör geschädigt werden kann. Benutzen Sie darum vorsichtshalber einen Gehörschutz.

Allgemeine Anweisungen

- Verwenden Sie zum Anschließen der Hupe **Draht mit einem Querschnitt von mindestens 2,5 mm²**.
- Falls Sie Drähte verlängern wollen, verwenden Sie Draht gleicher Dicke. Ein zu dünner Draht reduziert die Leistung der Hupe.
- **Passende, isolierte Kabelschuhe** (Faston-Stecker) verwenden. Diese mit dem dafür vorgesehenen Werkzeug am Draht festklemmen. Die Stecker müssen so fest sitzen, dass man sie nicht mehr mit der Hand vom Draht ziehen kann.



Faston-Stecker



Faston-Buchse



Faston-Öse

- Die Drähte vor mechanischer Beschädigung schützen. Die Drähte mit Kabelbindern gut befestigen. Besonders auf die Stellen achten, wo sie mit scharfkantigen Teilen des Fahrzeugrahmens in Berührung kommen können.
- Auf jeden Fall das **mitgelieferte Relais** verwenden. Die Hupe braucht eine Stromstärke von 18 Ampere. Ein normaler Hupenschalter hält dieser hohen Stromstärke nicht stand; er wird nach kurzer Zeit durchbrennen.
- Das **Relais mit den Kontakten nach unten** an einer Stelle anbringen, wo Wasser und Schmutz einen möglichst geringen Einfluss haben.
- In der Montageanleitung wird mit **farbigen Drähten** gearbeitet. Sie können natürlich auch nur schwarze Drähte verwenden, müssen dann aber besser aufpassen.
- **Einen guten, sicheren Platz wählen:** montieren Sie Bauteile nicht an einer Stelle, wo es zu warm wird (Motorblock, Kühler), oder wo sie dem Einfluss von Wetterumständen ausgesetzt sind. Befestigen Sie die Bauteile gut und benutzen Sie die entsprechenden Befestigungsmittel.

Montage einer Hupe mit eingebautem Kompressor

- Entfernen Sie die alte Hupe.
- Bringen Sie die neue Hupe an einer Stelle an, wo Wasser und Schmutz einen möglichst geringen Einfluss haben. Die Hupe möglichst aufrecht, jedoch maximal in einem Winkel von 25 Grad, montieren.

Montage einer Hupe mit separatem Kompressor

- Entfernen Sie die alte Hupe.
- Die Drucklufthörner waagrecht oder mit leicht nach unten weisender Öffnung montieren.
- Einen geeigneten Platz für den Kompressor in direkter Umgebung der Drucklufthörner bestimmen. Den Kompressor möglichst aufrecht montieren. Den Kompressor an einer Stelle anbringen, wo Wasser und Schmutz einen möglichst geringen Einfluss haben.
- Die Drucklufthörner über die mitgelieferten Schläuche mit dem Kompressor verbinden. Kurze Schläuche verwenden und scharfe Biegungen vermeiden. Die Verbindungen nach den Anweisungen auf der Verpackung herstellen.
- Darauf achten, dass die Bauteile nicht zu nah an Komponenten montiert werden, die heiß werden können (z.B. dem Kühler).

Elektrischer Anschluss (siehe Montageskizze)

Schritt 1. Einen Platz für die Montage des Relais bestimmen. Dies kann der Platz der alten Hupe sein, sofern das Relais dort vor Wasser und aufspritzendem Schmutz geschützt ist.

Schritt 2. Die beiden Drähte, die zu der alten Hupe geführt haben, verlegen oder verlängern und mit den Relaisanschlüssen 85 und 86 verbinden (Reihenfolge spielt keine Rolle). Zum Verlängern der Drähte zwei Drahtstücke mit je einem Faston-Stecker an der einen und einer Faston-Buchse an der anderen Seite versehen.

Hinweis: Wenn die alte Hupe nur einen Anschlussdraht hat, kann das Fahrzeuggestell für den Masseanschluss benutzt werden. Dieser Draht muss dann an Relaisanschluss 86 festgemacht werden. Anschließend ein kurzes Stück Draht mit je einer Faston-Buchse an der einen, und einer Faston-Öse an der anderen Seite, versehen. Die Faston-Buchse auf Relaisanschluss 85 schieben. Die Faston-Öse am Rahmen (Masse) festschrauben. Am besten an der gleichen Stelle, an der die alte Hupe montiert war. Einen Rändelring verwenden, um einen guten elektrischen Kontakt zu gewährleisten. Ein solcher Ring ist wahrscheinlich beim Ausbau der alten Hupe zum Vorschein gekommen.

Schritt 3. Einen (schwarzen) Draht vom Minuspol (-) des Kompressors der neuen Hupe zu einem geeigneten Massepunkt verlegen. Dies ist vorzugsweise der Masseanschluss (-) der Batterie. An der Batterieseite eine Faston-Öse und am anderen Drahtende eine Faston-Buchse anklemmen.

Schritt 4. Einen (roten) Draht vom Pluspol (+) des Kompressors der neuen Hupe zum Relaisanschluss 87 verlegen. An beiden Drahtenden eine Faston-Buchse anbringen.

Schritt 5. Einen (roten) Draht von Relaisanschluss 30 zu einer Stelle in der Nähe des Pluspoles (+) der Batterie verlegen. An beiden Drahtenden eine Faston-Buchse anbringen.

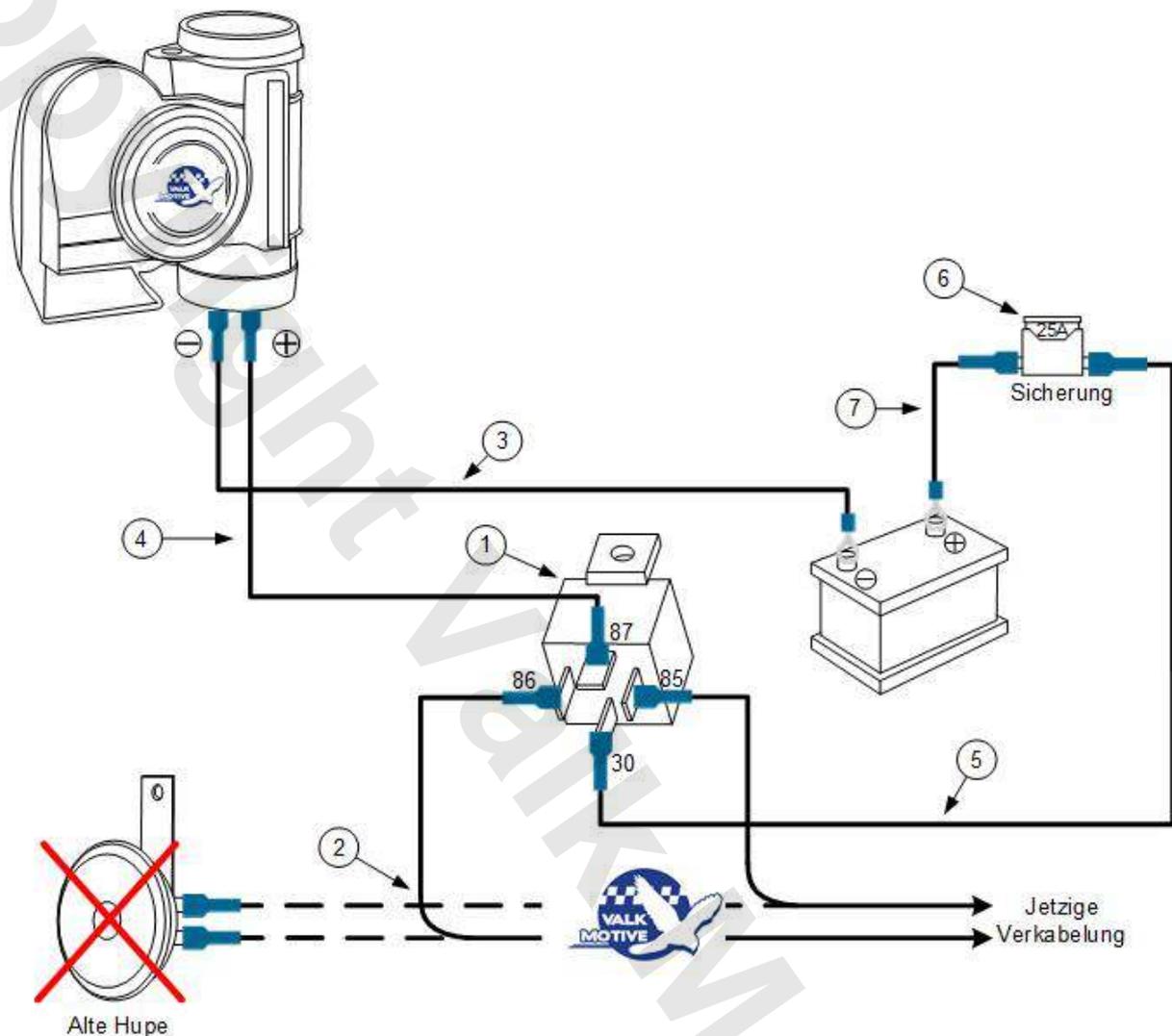
Schritt 6. An der Batterieseite den Draht an den Sicherungshalter der Schwebesicherung anschließen. Der Sicherungshalter kann z.B. mit doppelseitigem Klebeband seitlich an die Batterie geklebt werden. Eine 25 A - Sicherung in den Sicherungshalter einsetzen.

Schritt 7. Einen (roten) Draht zwischen dem Pluspol (+) der Batterie und der Schwebesicherung verlegen. Sorgen Sie dafür, dass dieser Draht möglichst kurz und mechanisch gut geschützt ist. An der Sicherungsseite eine Faston-Buchse und an der Batterieseite eine Faston-Öse anklemmen.

Schritt 8. Jetzt die Batterie mit den neuen Drähten wieder anschließen. Zur Sicherheit erst den Pluspol (+) und danach den Masseanschluss (-) anschließen. Etwaige Schutzkappen wieder an den Batteriepolen anbringen.

Schritt 9. Jetzt kann der Zündschlüssel umgedreht und der Hupenschalter gedrückt werden. Einige Hupen funktionieren nur, wenn das Zündschloss minimal im Stand „ACC“ ist.

Montageskizze.



Wartung

Technische Wartung ist bei Hupen nicht notwendig. Es ist jedoch wichtig, dass die Hupe regelmäßig benutzt wird. Dadurch wird Kondensbildung im Kompressor verhindert. Bei jeder Fahrt einmal kurz hupen hält den Kompressor in einem guten Zustand.

Wartung des eingebauten Kompressors: WD40 oder anderes Teflonspray nur benutzen, wenn die Hupe anfängt etwas rau zu klingen. Die Hupe anschalten und gleichzeitig das Teflonspray in den Einlass des Kompressors sprühen.

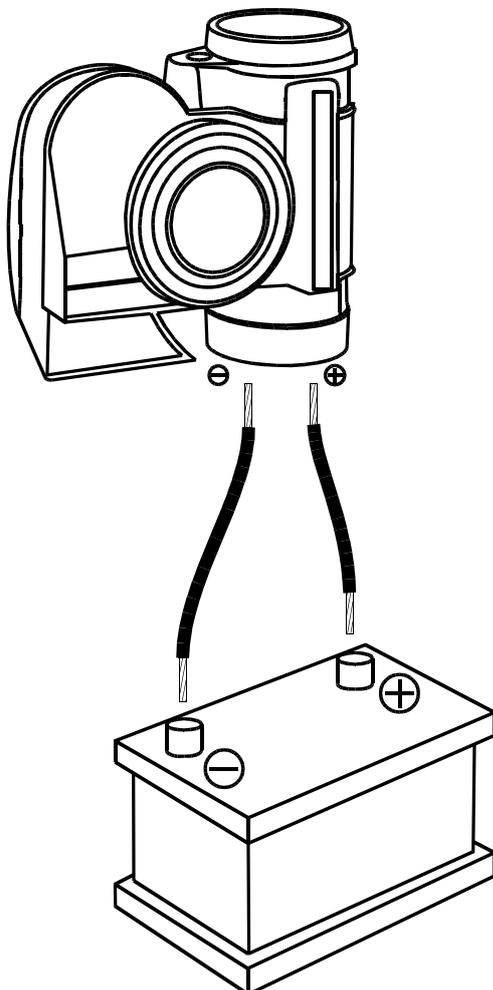
Wartung des separat montierten Kompressors falls dieser anfängt rau zu klingen:

1. Luftschauch des Kompressors entfernen.
2. Einige Tropfen dünnflüssiges (Nähmaschinen-) Öl in die Luftöffnung geben.
3. Einige Minuten warten.
4. Den Kompressor etwas laufen lassen, sodass überschüssiges Öl ausgeblasen wird.
5. Luftschauch wieder an den Kompressor anschließen.

Fehlersuche

Sollte die Hupe nach der Montage nicht richtig funktionieren, bitte die folgenden Punkte kontrollieren:

1. **Kontaktschalter:** Überprüfen Sie, dass der Kontaktschalter in der richtigen Stellung steht.
2. **Sicherungen:** Kontrollieren Sie, ob alle Sicherungen intakt sind (auch im Sicherungskasten des Autos oder Motorrads).
3. **Relais:** Kontrollieren Sie, ob Sie ein Klicken hören wenn die Hupe eingeschaltet wird. Falls nicht, ist die Verdrahtung zum Relais nicht in Ordnung. Darauf achten, dass das Relais mit der Verdrahtung der alten Hupe angeschlossen ist. Falls das von Valk Motive mitgelieferte Relais verwendet wird, spielt die Polarität keine Rolle. Es ist dann egal, welcher Draht auf Nummer 85 und 86 (siehe Montageskizze) angeschlossen ist. Bei der Verwendung eines Relais eines anderen Lieferanten kann dies jedoch eine Rolle spielen. Dann Schritt 2 des elektrischen Anschlusses noch einmal wiederholen.
4. **Verdrahtung:** Überprüfen Sie, dass alle Drähte genau wie in der Montageskizze angeschlossen sind. Achten Sie vor allem auf den richtigen Anschluss von Plus- (+) und Minuspol (-) an den Kompressor!
5. **Faston-Stecker:** Kontrollieren Sie, ob alle Faston-Stecker fest sitzen, und dass diese nicht auf der Isolierung festgeklemmt sind.
6. **Minus an der Masse:** Überprüfen Sie, dass die Hupe gut mit dem Rahmen des Autos oder Motorrads verbunden ist, falls dieser als Masse benutzt wird. Entfernen Sie falls nötig Rost bei der Kontaktstelle mit dem Rahmen, und benutzen Sie Rändelringe um den Kontakt zu verbessern.
7. **Funktionstest der Hupe:** Bedienen Sie die Hupe. Sollte die Hupe nicht funktionieren, können Sie den unten beschriebenen Test durchführen, um zu sehen ob die Hupe möglicherweise kaputt ist.



Test:

- Montieren Sie zwei Drähte an beiden Anschlüssen der Hupe.
- Verbinden Sie den Minus(-) Draht der Hupe mit dem Minus(-) Pol der Batterie.
- Bewegen Sie den Plus(+) Draht der Hupe am Plus(+) Pol der Batterie entlang.
- Wenn alles in Ordnung ist, produziert die Hupe jetzt einen Ton. Falls nur ein Summen hörbar ist, funktioniert der Kompressor nicht richtig. Dann sind die Plus(+) und Minus(-) Drähte falsch an der Batterie angeschlossen. Tauschen Sie die Drähte an der Batterie um, und führen Sie den Test noch einmal aus.
- Sollte die Hupe in beiden Fällen keinen Ton produzieren, ist sie möglicherweise defekt. Nehmen Sie dann bitte Kontakt auf mit Valk Motive.